

# Die Weltbevölkerung

Schülerbuch Seiten 248–249

**Grundbegriffe:** Bevölkerungsdichte, Ökumene

## Abbildungen

### M1 Bevölkerungsdichte weltweit

Die Weltkarte zeigt in Flächenfarben die Verteilung der Bevölkerung innerhalb der Staaten. Siehe auch Aufgabenlösung zu 248 (1).

### M2 Geometrische Figurenkarte Bevölkerungsdichte weltweit

Diese Karte zeigt die Bevölkerungsdichte in den Staaten und den Verstädterungsgrad in den einzelnen Staaten anhand von Flächengrößen in Kombination mit Farbgebungen. Je grösser die Fläche eines Staates dargestellt ist, desto grösser ist seine Bevölkerungsdichte. Je dunkler die Fläche gefärbt ist, desto höher ist der Verstädterungsgrad. Siehe auch Aufgabenlösung zu 248 (4).

### M3 Bevölkerungsdichte im Vergleich

Die Tabelle vergleicht die Bevölkerungsdichten verschiedener Städte. Im Stadtgebiet von Tokio, in Mumbai und in einem Slum in Mumbai leben die meisten Einwohner pro km<sup>2</sup>. Zürich ist dagegen vergleichsweise dünn besiedelt.

## Aufgabenlösungen

### 248 (1) Beschreibe die Bevölkerungsverteilung auf der Erde (M1).

Die meisten Menschen leben auf der Nordhalbkugel. Hier weisen China, Indien sowie die Staaten auf dem Kontinent Europa die höchsten Bevölkerungsdichten auf. Weitgehend unbesiedelt sind die Binnengebiete Afrikas, Südamerikas, Kanadas, der USA, Australiens und Russlands.

### 248 (2) Benenne und erkläre die Grenzen des bevorzugten Siedlungsraumes.

Die Grenzen zur Anökumene sind bedingt durch zu grosse Trockenheit, Kälte oder Höhe. Weltweit sind innerhalb der Staaten die Binnenländer und Höhenregionen geringer besiedelt als die Küsten und Flachländer. Innerhalb der möglichen Siedlungsräume werden die Subtropen und gemässigten Breiten in Küstennähe bevorzugt. Hier ist das Klima angenehm, es gibt Möglichkeiten, sich durch Landwirtschaft zu ernähren und eine günstige Verkehrslage fördert alle wirtschaftlichen Aktivitäten.

### 248 (3) a) Benenne die grossen Siedlungsgebiete der Erde. b) Finde weitere bevölkerungsreiche Gebiete (M1, Atlas).

- a) China, Indien, Europa, Ostküste und Westküste der USA.
- b) Hauptinseln der Philippinen (Luzon, Mindanao), Insel Java (zu Indonesien), Küste Westafrikas, Küstengebiete Brasiliens, Kolumbiens und Perus, Insel Hispaniola (Haiti, Dominikanische Republik), Küstengebiete Marokkos, Algeriens, Tunesiens, Niloase.

### 248 (4) Eine geometrische Figurenkarte stellt Relationen zwischen Ländern dar. Werte M2 aus.

Die höchsten Verstädterungsgrade der Länder haben folgende Staaten: Kanada, USA, Mexiko, Kuba, Venezuela, Brasilien, Chile, Argentinien, Norwegen, Niederlande, Grossbritannien, Deutschland, Frankreich,

Spanien, Libyen, Saudi-Arabien, Jordanien, Israel, Libanon, Australien, Südkorea, Singapur.

Die absolut sehr bevölkerungsreichen Staaten wie China, Indien, Indonesien und Nigeria haben dagegen noch einen hohen Anteil an ländlicher Bevölkerung und die Flächen dieser Staaten sind sehr gross. So errechnet sich ein geringerer Anteil an der städtischen Bevölkerung, als man nach den absoluten Zahlen erwarten würde.

# Das Bevölkerungswachstum auf der Erde

Schülerbuch Seiten 250–251

**Grundbegriffe:** Bevölkerungswachstum, Entwicklungsland, Schwellenland, Migration

## Abbildungen

### M1 Erdbevölkerung nach Ländern (Auswahl)

Hier wird für siebzehn Länder die Anzahl der Bewohner angegeben. Diese wird umgerechnet auf 100 Erdbewohner, zeigt also den prozentualen Anteil der Staaten an der Gesamtbevölkerung.

### M2 Karikatur

Der dargestellte Globus quillt über vor Menschen. Die Erde ist darunter nicht mehr zu sehen. Der Ausspruch „Juhui!! Noch Einer...!!!“ eines anonymen Bewohners ist die Reaktion auf einen auf die Erde herab fallenden weiteren Menschen.

Die Karikatur versinnbildlicht die schon heute vorhandene Überbevölkerung der Erde, die durch die Bevölkerungsexplosion weiterhin wachsen wird.

### M3 Bevölkerungsprognose

Die Grafik zeigt das bislang erfolgte Bevölkerungswachstum seit 400 v. Chr. und die Prognose für das Jahr 2025. Deutlich wird das exponentielle Wachstum seit Beginn des 19. Jh., während bis dahin die Bevölkerung nur sehr langsam wuchs.

### M4 Bevölkerungsentwicklung im Vergleich

In der Tabelle werden die demografischen Daten der Schweiz mit denen Äthiopiens verglichen. Siehe auch Aufgabenlösung zu 250 (4).

### M5 Bevölkerung und natürliche Wachstumsrate 2009

In der Tabelle werden für die einzelnen Kontinente die prozentualen Wachstumsraten sowie die absoluten Bevölkerungszahlen genannt. Siehe auch Aufgabenlösung zu 250 (4).

## Aufgabenlösungen

### 250 (1) a) Nenne die fünf Staaten mit dem grössten Bevölkerungswachstum ([www.weltbevoelkerung.de](http://www.weltbevoelkerung.de)).

### b) Suche Staaten, in denen die Bevölkerungszahl abnimmt ([www.weltbevoelkerung.de](http://www.weltbevoelkerung.de)).

- a) Niger (3,5%), Burkina Faso, Uganda (je 3,4%), Liberia (3,3%), Ost-Timor (3,1%), Jemen, Guinea (je 3,0%).
- b) Serbien (-0,5%), Lettland, Ukraine, Bulgarien (je -0,4%), Ungarn, Weissrussland, Deutschland, Rumänien, Russische Föderation, Kroatien (je -0,2%), Litauen, Portugal (je -0,1%)  
(Quelle: DSW Datenreport. Zahlen für 2010)